

Anmeldung.

Nur mit anliegendem Formular, siehe Rückseite
Anschreiben (per Post oder Fax).

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung /
Anmeldebestätigung.

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag unter Angabe
der vollständigen Rechnungsnummer auf das

Konto 263145
Sparkasse Radevormwald (BLZ 340 513 50).

Eine Terminänderung erfolgt nur bei zwingender Notwendigkeit.
In diesem Fall werden die Teilnehmer umgehend informiert.
Sollte der neue Termin nicht zusagen, werden bereits gezahlte
Gebühren erstattet.

**Änderungen des Seminarablaufs werden mit der Anmeldung
akzeptiert.**

Der Veranstalter behält sich eine kurzfristige Absage vor, auch
für diesen Fall werden bereits entrichtete Teilnehmergebühren
vollständig erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind
ausgeschlossen. **Ein kostenloser Rücktritt der Teilnehmerin
/ des Teilnehmers ist bis zum 31. Januar 2014 möglich.**
Danach fällt der gesamte Seminarpreis an.

Im **Arcadia Hotel** (direkt neben dem Tagungsort) können bis
Anfang Januar Zimmer zu einem Sonderpreis abgerufen
werden

(60 Zimmer für den 05./06.02.2014, 110 Zimmer für den 06./07.02.2014)

Einzelzimmer: Ü/F 125,- €

Zimmerreservierung und Abrechnung (unter Bezugnahme auf
die Veranstaltung, Stichwort: Seminar König) bitte direkt beim
Hotel vornehmen.

Das Hotel können Sie wie folgt erreichen:
Tel.: 0202-49670 Fax: 0202-4967177
E-Mail: info.wuppertal@vi-hotels.de

Wichtig: Bitte geben Sie diese Unterlagen nur an Personen
weiter, von denen Sie sicher sind, dass sich diese
ebenfalls mit der Bekämpfung des Versicherungsbetruges
beschäftigen.

Kontakt.

**Organisation. Leitung.
Durchführung.**

KÖNIG SEMINARE

Ralf König

Postfach 1333
42462 Radevormwald

Erreichbarkeit

Handy 0151-12419486
Privat 02195-928858
Fax 02195-928859

E-Mail info@koenig-seminare.eu

www.koenig-seminare.eu

KÖNIG SEMINARE

12. Seminar.



**Das Seminar richtet sich an
alle, die mit der Bekämpfung
des Versicherungsbetruges
beschäftigt sind.**

Veranstaltungsdatum:

06. und 07. Februar 2014

Veranstaltungsort:

Historische Stadthalle Wuppertal

Seminarablauf.

Donnerstag, 06. Februar 2014

09:00 - 09:30 Uhr

Getränke - Eintreffen der Teilnehmer - Begrüßung

09:30 - 11:00 Uhr

Manipulation bei der Achsvermessung

- Aufbau eines Achsvermessungsstandes
- Durchführung einer Achsvermessung
- Manipulationsmöglichkeiten bei der Vermessung
- Manipulierte Bilddarstellung von Radstellungen

Manipulierter Einbruch im Kfz (Glassplitterfeld)

- Glassplitterfeldanalyse nach Einbruch und Entwendung
- Glassplitterfelder im und am Fahrzeug bei manipulierten Einbrüchen erkennen

Referent: Peter Schneider, Hüsges Gruppe, Willich

11:00 - 11:30 Uhr

Pause - Getränke und belegte Brötchen

11:30 - 13:00 Uhr

Vom Jäger zum Gejagten?

Strafrechtliche Grenzen in der Bearbeitung des Versicherungsfalls

Die Bearbeitung eines Versicherungsfalls mit Betrugshintergrund ist mit erheblichem Konfliktpotential behaftet, da dem Anspruchsteller - oft zu Recht, manchmal aber auch zu Unrecht - ein betrügerisches Verhalten vorgeworfen wird. In jüngster Zeit ist vermehrt zu beobachten, dass AST und VN sowie deren Rechtsanwälte dort, wo sich eine Gelegenheit zu bieten scheint, zum Gegenangriff übergehen und Strafanzeige gegen Mitarbeiter und Beauftragte von Versicherern erstatten, insbesondere bei Schadenfällen mit Betrugshintergrund. Häufig angezeigt werden folgende Deliktgruppen:

- Straftaten gegen die Ehre (§§ 185 ff. StGB)
- Verletzung des Vertraulichkeitsschutzes (§§ 201 – 203 StGB)
- Betrug / Prozessbetrug (§ 263 StGB)
- Verletzung von Datenschutzbestimmungen (§§ 43, 44 BDSG)

Der Vortrag gibt einen Überblick über die relevanten Straftatbestände und zeigt auf, wie durch bedachte Vorgehensweise in der Sachverhaltsrecherche, Aktenführung und bei der Abfassung schriftlicher und mündlicher Äußerungen das Risiko einer Strafanzeige gegen den Betrugssachbearbeiter reduziert werden kann.

Referent: Rechtsanwalt Jan Hinsch-Timm, Johannsen Rechtsanwälte, Hamburg

13:00 - 14:00 Uhr

Pause - Getränke und Suppe / Eintopf

14:00 - 15:30 Uhr

Unfälle mit Hybrid- und Elektroautos Risiken und Nebenwirkungen

Mit zunehmender Anzahl von Hybrid- und Elektrofahrzeugen auf den Straßen wachsen auch die Anforderungen an die Mitarbeiter von Kfz-Werkstätten bzw. Autohäuser. Immer mehr Hybrid- und Elektroautos werden auch in Unfälle verwickelt sein. Rettungskräfte, Polizei, Sachverständige, Ermittler und Rechtsanwälte werden daraufhin mit diesen Schäden konfrontiert.

- Hochvolt-Technologie in Fahrzeugen
- Elektrischer Strom und Gefahren durch HV-Systeme
- Hochvolt-Komponenten und Batterien
- Sicherheit im Fahrzeug / Freischalten
- Rettungskarten
- Unfälle / Manipulationen

Referent: Karl-Heinz Saes, Trainer für Elektromobilität, TÜV NORD Bildung GmbH & Co. KG, Bildungszentrum Kamp-Lintfort

15:30 - 16:00 Uhr

Pause - Getränke

16:00 - 17:00 Uhr

Möglichkeiten und Grenzen von theoretischen und experimentellen Untersuchungen im Rahmen der Verkehrsunfallrekonstruktion.

Inwieweit sind Ergebnisse von Versuchen auf zu untersuchende Schadenfälle anwendbar.

Referent: Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Brösdorf, Ingenieurbüro Brösdorf & Göritz, (CH) Wattwil

Ca. 18:30 Uhr

Beginn der Abendveranstaltung in der Stadthalle.

Treffen an der Hotelbar des Arcadia Hotels ca. 18.15 Uhr

Buffet und Getränke (Getränkebon 10,00 €)

Freitag, 07. Februar 2014

08:30 - 09:00 Uhr

Getränke - Eintreffen der Teilnehmer

09:00 - 11:00 Uhr

Fahrzeugdiebstähle - Informationen zu Schlüsseln

- Lagebild der Kfz-Kriminalität in Berlin
- Arbeit der Ermittlungsgruppe, Maßnahmen zur Bekämpfung
- Aktuelle Beispiele der Betrugsriminalität im Zusammenhang mit Kfz-Diebstählen
- Fahrzeugschlüssel (allgemeine Beschreibungen/Erläuterungen, Arten/Ausführungen, elektronisch gespeicherte Daten, Auslesemöglichkeiten, Schlüsselanalysen, Zuordnung zu konkreten Fahrzeugen)
- Aktuelle Begehungsweisen der Fahrzeugöffnung und Inbetriebnahme

Referent: Ein Ermittler und ein Sachverständiger der Kriminaltechnik, Landeskriminalamt Berlin.

11:00 - 12:00 Uhr

Pause - Getränke und Suppe / Eintopf

12:00 - 13:30 Uhr

Fahrzeugdaten (Schlüssel etc.) und Betrugsbekämpfung

Umsetzung des Themas Fahrzeugdiebstähle und Fahrzeugschlüssel in die juristische Praxis

Referent: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rainer Hess und Alexander Hagedorn, Kanzlei Eick & Partner

13.30 Uhr Verabschiedung

Im Seminarpreis von 399,00 €

inklusive 19 % MwSt. (63,70 €) sind enthalten:

- Seminarunterlagen und Kugelschreiber
- Getränke zur Begrüßung und in den Pausen
- Imbiss
- Mittagessen
- Abendveranstaltung mit Buffet und Getränken (Getränkebon im Wert von 10,00 €)